



Lehrgangskosten

Einführungsmodul Kurs: Euro 60,- zzgl. Unterkunft/Verpflegung
Lehrgang gesamt: Euro 420- in 2 Raten zahlbar.
Unterkunft/Verpflegung: Euro 90,- / EZ / Modul (jährl. Preisanpassung möglich).
Für ehrenamtliche Pfarrbeauftragte übernimmt die Pfarre / Krankenhausseelsorge die Aufenthaltskosten und die Diözese die Lehrgangskosten.
Der Aufenthalt mit Übernachtung ist erwünscht.

Nähere Infos

Silvia Boch
+43(0)676 832408271 | silvia.boch@kath-kirche-vorarlberg.at
www.kath-kirche-vorarlberg.at/themen/altenheimseelsorge

Ort und Anmeldung

Bildungshaus Batschuns, Kapf 1
6835 Zwischenwasser | +43 (0)55 22/44 2 90-0, F -5
bildungshaus@bhba.at | www.bildungshaus-batschuns.at



Eine Kooperation vom Pastoralamt der Diözese Feldkirch und dem Bildungshaus Batschuns.
* Bei Modulen die gekennzeichnet sind, kann eine gleichwertige Ausbildung angerechnet werden.

Mitarbeit in der Seelsorge – Begleitung älterer Menschen

—
Lehrgang

November 2024 –
März 2026

7 Module

Katholische
Kirche
Vorarlberg

Seelsorge, für und mit älteren Menschen, spielt sich vor Ort, in der Pfarre, in den Heimen, in der Nachbarschaft und von Haus zu Haus ab. Sie nehmen Teil an der Freude, an der Trauer, der Sorge und den Ängsten der Menschen, sie nehmen mit Menschen Kontakt auf und klären ihre religiösen und spirituellen Wünsche und Bedürfnisse ab. Sie bieten Elemente aus der christlichen Spiritualität an.

Die Mitarbeit in der Seelsorge wird von der katholischen Kirche über ein Netzwerk organisiert. Alle, die gerne mitarbeiten möchten, können von der jeweiligen Pfarre dazu beauftragt werden. Sie, als Ehrenamtliche, erhalten eine fundierte Ausbildung und Begleitung.

Der Lehrgang ist auch für alle Personen (haupt- und ehrenamtlich), die aus beruflichen oder persönlichen Gründen am Thema interessiert sind, offen.

Einführungsmodul

Fr 22. Nov. 14.00 h – Sa 23. Nov. 2024, 13.00 h

Infos zum Lehrgang, gegenseitiges Kennenlernen; das Spezifische von Begleitungen im Krankenhaus, Senioren- und Pflegeheim, Rolle und Auftrag der Mitarbeitenden in der Seelsorge, gemeinsame Entscheidungsklä rung.

Silvia Boch | Anita Kustermann | Mag. Christian Kopf | Team

1. Modul | Ich und Seelsorge

Fr 17. Jän. 14.00 h – Sa 18. Jän. 2025, 13.00 h

In diesem Modul stehen Motivation und die persönliche Spiritualität im Mittelpunkt: Welches Gottesbild, welches Menschenbild bewegt zum Engagement für andere? Was bedeutet Seelsorge – auch für mich?

Mag. Christian Kopf

2. Modul | Mit Menschen auf dem Weg sein

Fr 28. März 14.00 h – Sa 29. März 2025, 13.00 h

Kommunikation und Gesprächsführung. Gespräche mit Menschen im Krankenhaus und Seniorenheim verdienen besondere Aufmerksamkeit, da ihre Sprache – mit und ohne Worte – reichhaltig und verschlüsselt sein kann.

Annelies Bleil

3. Modul | Seelsorgliche Begleitung – Riten und Rituale

Fr 27. Juni 14.00 h – Sa 28. Juni 2025, 13.00 h

Glauben bei Veränderungen, Krisen, Krankheit, Alter; verschiedene Formen und Praxis seelsorglicher Begleitung. Dieses Modul soll Mut machen, Gebete, religiöse Zeichen, Rituale oder liturgische Feierelemente in die eigene Arbeit aufzunehmen.

Mag. Matthias Nägele | MMag.^a Dr.ⁱⁿ Juliane Troy | Anita Kustermann

4. Modul | In Systemen seelsorglich mitarbeiten

Fr 19. Sept. 14.00 h – Sa 20. Sept. 2025, 13.00 h

Zusammenspiel und Interaktion zwischen verschiedenen Systemen und Interessen, Psychohygiene.

Marina Folie, MA, BA

5. Modul | Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung*

Fr 7. Nov. 14.00 h – Sa 8. Nov. 2025, 13.00 h

Eigene Verlusterfahrungen, Sterben, Trauer(arbeit), Abschied, Tod, Ängste im Alter, Verabschiedungsrituale und Gedenkfeiern - Rituale des Glaubens können hilfreich sein und eine helfende Schleusenfunktion für alle Betroffenen haben.

Renate Stadelmann

6. Modul | Umgang mit verwirrten und desorientierten

Personen – Validation*

Fr. 6. Feb. 14.00 h – Sa. 7. Feb. 2026, 13.00 h

Validation, (seelsorgliche) Kommunikation mit Menschen mit Demenz.

Veronika Müller, DGKPⁱⁿ, CAS Lebensweltorientierte Demenzpflege

7. Modul | Abschluss und Reflexion

Fr. 13. März 14.00 h – Sa. 14. März 2026, 13.00 h

Bearbeitung offener Fragen, Einsatzkonzept, Praxis und Lehrgangsreflexion, Dokumentation der Lernerfahrungen.

Anita Kustermann | Silvia Boch

Mag. Gerhard Häfele | Mag. Christian Kopf

Praktikum

Zum Lehrgang gehören zwei Praktika (mind. 2 x 20 Stunden im Heim und / oder Pfarre) und Gruppenreflexionstreffen.

Anita Kustermann

Nach Abschluss des Lehrgangs erfolgt in Absprache mit den Verantwortlichen in Krankenhaus, Pfarre, Heim und dem/der Teilnehmer:in eine Beauftragung durch die entsprechenden Stellen.